

Erste Verordnung zur Änderung der Schul-Corona-Verordnung

Vom 4. November 2020

Aufgrund des § 12 Absatz 5 der Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 31. Oktober 2020 (GVOBl. M-V S. 926) in Verbindung mit § 32 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1385) geändert worden ist, verordnet das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur im Einvernehmen mit dem für Gesundheit zuständigen Ministerium:

Artikel 1

§ 4 der Schul-Corona-Verordnung vom 3. November 2020 (GVOBl. M-V S. 1018) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 10 wird das Wort „Sehen“ durch das Wort „Sprache“ ersetzt.
2. In Nummer 11 wird das Wort „Sehen“ durch das Wort „Sprache“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 4. November 2020

**Die Ministerin für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
Bettina Martin**

* Ändert VO vom 3. November 2020; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. B 2126 - 13 - 30